

1757

**Botschaft**

des

Bundesrates an die Bundesversammlung über das Ergebnis der Volksabstimmung vom 3. Juni 1923 betreffend die Revision der Bestimmungen der Bundesverfassung über die gebrannten geistigen Getränke (Art. 32<sup>bis</sup> und 31, lit. b).

(Vom 15. Juni 1923.)

---

Sie haben am 12./13. Oktober 1922 beschlossen, den Entwurf zu einer Revision der Bestimmungen der Bundesverfassung über die gebrannten geistigen Getränke der Abstimmung des Volkes und der Stände zu unterbreiten.

Die Abstimmung hat am 3. Juni 1923 stattgefunden und das in der nachstehenden Tabelle verzeichnete Resultat ergeben.

Demnach ist die Vorlage vom Volke sowohl als von den Ständen verworfen worden, und zwar vom Volke mit 360,397 gegen 262,688 Stimmen und von den Ständen mit 12 Stimmen gegen 10.

Einsprachen gegen die Abstimmung sind nicht eingelangt.

Wir beehren uns, Ihnen zu beantragen, es sei das Ergebnis der Abstimmung durch Annahme des mitfolgenden Entwurfes eines Bundesbeschlusses zu erwahren.

Genehmigen Sie die Versicherung unserer ausgezeichneten Hochachtung.

Bern, den 15. Juni 1923.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,

Der Bundespräsident:

**Scheurer.**

Der Bundeskanzler:

**Steiger.**

---

Volksabstimmung vom 3. Juni 1923 betreffend Erweiterung des Alkoholmonopols (Revision der Artikel 32<sup>bis</sup> und 31, lit. b, der Bundesverfassung).

Kantone	Stimm- berech- tigte	Ein- gelangte Stimm- zettel	Ausser Betracht fallende Stimmzettel		In Betracht fallende Stimmzettel	Mehrheit	Ja	Nein	Standesstimmen
			leere	ungültige					
Zürich . . .	142,596	99,386	3,588	64	95,734	47,868	52,072	43,662	Ja
Bern . . .	178,016	106,341	274	185	105,882	52,942	33,550	72,332	Nein
Luzern . . .	47,046	33,419	99	52	33,268	16,635	5,695	27,573	Nein
Uri . . .	5,688	3,610	28	7	3,575	1,788	1,227	2,348	Nein
Schwyz . . .	16,500	10,284	16	18	10,250	5,126	2,086	8,164	Nein
Obwalden . . .	4,650	3,392	4	3	3,385	1,693	810	2,575	Nein
Nidwalden . . .	3,641	2,618	3	2	2,613	1,307	542	2,071	Nein
Glarus . . .	9,121	7,093	195	13	6,885	3,443	3,448	3,437	Ja
Zug . . .	8,213	5,373	22	14	5,337	2,669	1,231	4,106	Nein
Freiburg . . .	35,837	25,522	91	56	25,375	12,688	8,180	17,195	Nein
Solothurn . . .	34,390	25,553	193	601	24,759	12,380	5,112	19,647	Nein
Baselstadt . . .	33,850	18,823	122	15	18,686	9,344	12,559	6,127	Ja
Baselrand . . .	21,062	16,460	169	7	16,284	8,143	4,144	12,140	Nein
Schaffhausen . . .	12,345	10,608	670	13	9,925	4,963	5,381	4,644	Ja
Appenzell A.-Rh. . .	13,819	10,584	315	30	10,239	5,120	4,970	5,269	Nein
Appenzell L.-Rh. . .	3,354	2,268	81	5	2,182	1,092	1,145	1,087	Ja
St. Gallen . . .	68,517	55,990	1,464	238	54,288	27,145	24,235	30,053	Nein
Graubünden . . .	28,750	18,608	407	8	18,193	9,097	11,598	6,595	Ja
Aargau . . .	60,430	53,035	1,550	35	51,400	25,701	16,344	35,056	Nein
Thurgau . . .	33,505	26,139	1,167	48	24,924	12,463	13,672	11,252	Ja
Tessin . . .	35,127	10,205	57	29	10,119	5,060	6,901	3,218	Ja
Waadt . . .	33,524	41,911	88	31	41,792	20,897	18,703	23,089	Nein
Wallis . . .	33,525	15,148	48	11	15,089	7,545	8,012	7,077	Ja
Neuenburg . . .	33,866	16,487	51	17	16,419	8,210	10,937	5,482	Ja
Genève . . .	38,402	17,734	1,229	23	16,482	8,242	10,134	6,348	Ja
Total	985,774	636,591	11,931	1575	623,085	311,543	262,688	360,397	Ja: 9 ganze und 2 halbe Stände. Nein: 10 ganze und 4 halbe Stände.

(Entwurf.)

## Bundesbeschluss

betreffend

**die Erhaltung der Volksabstimmung vom 3. Juni 1923 über den Bundesbeschluss vom 13. Oktober 1922 betreffend Revision der Bestimmungen der Bundesverfassung über die gebrannten geistigen Getränke (Art. 32<sup>bis</sup> und 31, lit. b).**

Die Bundesversammlung  
der schweizerischen Eidgenossenschaft,  
nach Einsicht

der Protokolle der Volksabstimmung vom 3. Juni 1923 über den Bundesbeschluss betreffend Revision der Bestimmungen der Bundesverfassung über die gebrannten geistigen Getränke, einer Botschaft des Bundesrates vom 15. Juni 1923,

aus welchen Akten sich ergibt, dass sich einerseits 262,688 Stimmende für, 360,397 Stimmende gegen, anderseits 9 ganze und 2 halbe Stände für und 10 ganze und 4 halbe Stände gegen den Bundesbeschluss ausgesprochen haben,

beschliesst:

1. Vom Ergebnis der eidgenössischen Volksabstimmung vom 3. Juni 1923 wird Vormerk genommen.

2. Der Bundesbeschluss vom 13. Oktober 1922 betreffend Revision der Bestimmungen der Bundesverfassung über die gebrannten geistigen Getränke (Art. 32<sup>bis</sup> und 31, lit. b) wird als verworfen erklärt.

**Botschaft des Bundesrates an die Bundesversammlung über das Ergebnis der  
Volksabstimmung vom 3. Juni 1923 betreffend die Revision der Bestimmungen der  
Bundesverfassung über die gebrannten geistigen Getränke (Art. 32bis und 31, lit. b). (Vom  
15. Juni ...**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1923
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	25
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	1757
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	20.06.1923
Date	
Data	
Seite	519-521
Page	
Pagina	
Ref. No	10 028 755

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.